

# Mitteldeutsche Zeitung

Überparteilich · Unabhängig

Quedlinburg

3. September 2008

F 9485

19. Jahrgang Nr. 216

MARKT  
ellenmarkt,  
ton

GERNRODE

Mit Denkmalen ins  
Jahr 2009

Seite 9

WERNIGERODE

Mit Weihnachtsmann  
auf Rekordjagd

Seite 11

HARZGERODE

Mit Aluminium  
zur Weltspitze

Mitteldeutsche Zeitung

Lokales

OBG Sonnabend, 1

## Auf Rekordjagd mit dem Weihnachtsmann

Schafft Gerhard Petzl die größte Schoko-Figur der Welt in drei Tagen?

Von unserer Redakteurin  
PETRA KORN

Wernigerode/MZ. Blasen an den Händen vom Rühren der Schokolade, geschwollene Finger vom Spachteln – „Ich hätte nicht gedacht, dass das so hart wird“, meint Gerhard Petzl. Mit einer Heißluftpistole – zum Schmelzen der Schokolade – und einem Spachtel ist der Österreicher gerade dabei, den „Bauch“ seines neuesten „Projektes“ zu glätten. Und das ist nicht irgendeines: „Ich versuche für das Pro Sieben-Wissensmagazin Galileo den größten Schoko-Weihnachtsmann der Welt binnen drei Tagen zu machen.“



Schwere Arbeit, die auch einige Spuren hinterlässt.

„Wir wussten von dem bisher größten Weihnachtsmann“, erklärt Götz Krücken, Redakteur beim Pro Sieben-Magazin „Galileo“. Dieser aktuelle Rekord-Weihnachtsmann, der 2,57 Meter groß und 1,25 Meter breit ist, entstand aus 130 Kilogramm Schokolade und binnen drei Wochen. „Gerhard meinte dazu: Das kann man doch sicher toppen“, beschreibt Krücken die „Geburtsstunde“ der gemeinsamen Idee des Versuchs, einen neuen Rekord aufzustellen.

„Gerhard meinte dazu: Das kann man doch sicher toppen.“

GÖTZ KRÜCKEN  
REDAKTEUR

Und das muss Gerhard Petzl, der preisgekrönte Experte für Schokolade und Konditorei, der im vorigen Jahr für „Pro Sieben“ bereits eine lebensgroße „Schoko-Lady“ aus einem Block schnitzte und im März

einen Workshop in Warnstedt gestaltete (die MZ berichtete), bis hin zum letzten weißen Schokoladen-Barthaar im „Alleingang“ schaffen. An dem „Arbeitsplatz“ in der Wergona Schokoladenfabrik Wernigerode hat der neue Schoko-Riese, der knapp einen Meter größer werden soll als der bisherige Rekordhalter, schon seine Grundform erhalten – mit einem Innenleben aus Umzugskartons: „Ich habe mir überlegt, ich brauche Volumen, es darf nicht schwer sein, und es muss schnell geben.“ Komplettiert wird dieses Innenleben durch Styropor für die Arme, Maler-Vlies- und Gerhard Petzls eigene Bettdecke, die dem Geschenkesack die nötige Fülle verleiht.

Vor allem schnell mussten diese Arbeiten vor dem Aufbringen der Schokolade gehen. „Es wäre kein Problem, wenn ich drei Wochen Zeit hätte“, meint der 35-jährige

Meister, der seit seinem 18. Lebensjahr mit Schokolade arbeitet. „Aber auf Zeitdruck – das ist die Schwierigkeit.“ Und prompt war auch der Zeitplan, den sich der Künstler abgesteckt hatte – am ersten Tag das Gerüst, am zweiten die Grundarbeiten, am dritten die Fertigstellung – schnell aus den Fugen geraten. „Das Gerüst hat erst am zweiten Tag gestanden. Deshalb musste ich eine Nachtschicht einlegen, um die Stunden wieder aufzuholen. Und jetzt bin ich ziemlich streichfähig“, bekennt Gerhard Petzl – noch immer mit einem Schmunzeln und voller Optimismus, dass er den Rekord schaffen wird. „Sonst hätte ich mich auf diese Herausforderung gar nicht erst eingelassen.“

„Sonst hätte ich mich auf diese Herausforderung gar nicht erst eingelassen.“

GERHARD PETZL  
SCHOKO-KÜNSTLER

Das er jeden Handgriff auch wirklich allein macht – unterstützt wird Gerhard Petzl von Wergona, dem Hagebaumarkt und Gardemann Hebebühnen, die Material, Arbeitsplatz und Technik zur Verfügung stellen –, das beobachtet nicht nur das „Galileo“-Team, das über den Rekordversuch einen Film dreht. Rund um die Uhr wird sein Arbeitsplatz auch mit Hilfe einer Kamera „überwacht“.

Doch dank der Nachtschicht ist Gerhard Petzl wieder im Plan und nun dabei, dem Riesen sein schokoladiges Gewand überzustreifen. Dafür verarbeitet er braune, rote und weiße Schokolade, die aufge-



Ob der Rekordversuch gelingt? Gerhard Petzl arbeitet dafür im Schweiß seines Angesichts.

MZ-Foto: Chris Wohlfeld

spritzt, gespachtelt oder aufgespritzt wird. „Wir wollen so auch verschiedene Techniken zeigen“, sagt der Meister, der noch immer gern Schokolade isst. „Nur von Vollmilch bin ich jetzt eine Weile geblieben. Ich werde mich jetzt auf Bitter orientieren.“

Ob Gerhard Petzl es geschafft hat, einen neuen Rekord-Weihnachts-

mann zu fertigen? Das bleibt vorerst ein Geheimnis. Gelüftet werden soll es dann in der „Galileo“-Sendung, die in der Weihnachtszeit ausgestrahlt werden soll.

Ⓜ Nach der Ausstrahlung der Sendung wird der Rekordversuch auch auf Gerhard Petzls Webseite unter: [www.ilovechocolate.at](http://www.ilovechocolate.at) zu sehen sein.